

Amtsblatt zur Laibacher Zeitung Nr. 120.

Dienstag, den 29. Mai 1883.

Jene Forstcandidaten, welche zu der mit
hoher Ministerialverordnung vom 16. Jänner
1850, N. O. Bl. Nr. 63, vorgezeichneten, im
Herbste 1. J. abzuhaltenden Staatsprüfung für
den selbständigen Forstverwaltungsdienst oder
für das Forstschutz- und technische Hilfspersonale
zugelassen zu werden wünschen, werden hiemit
aufgefordert, ihre nach Vorschrift obiger Mini-
sterialverordnung belegten Gesuche längstens
bis Ende Juli 1883

Bei dem k. k. Bezirksgerichte Möttling ist die Bezirksrichtersstelle mit den Bezügen der achten Rangklasse in Erledigung gekommen. Die Bewerber um diese oder um eine eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte in Erledigung kommende Bezirksrichtersstelle haben ihre gehörig belegten Gesuche unter Nachweisung der Kenntniß der deutschen und slowenischen Sprache im vorchriftsmäßigen Wege bis zum

14. Juni 1883

binnen vierzehn Tagen

vom Tage der ersten Kundmachung umso gewisser einzuzahlen, als sonst sein Gewerbe von Amtswegen gelöst wird.
R. f. Bezirkshauptmannschaft Laibach, am
21. Mai 1883.

(2297—2) **Kundmachung.** Nr. 5629.
Vom k. k. Bezirksgerichte Möttling wird
hiermit bekannt gemacht, daß die Vorerhebungen
über die

Auflegung eines neuen Grundbuchs für die Steuergemeinde Perbische beendet sind, und die Besitzbogen nebst den berechtigten Verzeichnissen der Liegenschaften, den

Falls Einwendungen gegen die Richtigkeit
der Besitzbogen erhoben werden, werden die
weiteren Erhebungen hierüber
am 10. Juni 1883

Die Uebertragung alter Privatforderungen in die Grundbucheinlagen wird unterbleiben, wenn die Bedingung der Amortisirung eintritt und der Verpflichtete binnen 14 Tagen nach Kundmachung dieses Edictes um die Nichtübertragung ansucht.

Es wird daher mit der Verfassung jener Einlagen, rücksichtlich deren ein solches Begehren gestellt werden kann, nicht vor Ablauf der obigen Frist begonnen werden.

R. 1. Bezirksgericht Mötting, am 13. Mai 1883.

Anzeigeblatt.

Mattonis Giesshübler,
reinstes (1844) 10-6
alkalisches Sauerbrunn,
in grossen Bordeaux-Flaschen à 30 kr.
Apotheke Piccoli
„zum Engel“, Laibach, Wienerstrasse.

Marsalla
feinster diätetischer Sicilianer Dessert-Wein.

Für Reconvalescenten, in Folge längerer Krankheiten herabgekommene Individuen, für schwache Kinder gibt es kein besseres Stärkungsmittel. Als Dessertwein ist er allen anderen im Handel vorkommenden Weinen vorzuziehen.

In Flaschen à 1 fl. verkauft echt nur
G. Piccoli,
Apotheker in Laibach,
Wienerstrasse.
(1878) 10—7

Angekommen zweite Sendung

Selters-Wasser

eine Flasche 28 kr.,
bei grösserer Abnahme nach Ueberein-
kommen. (2222) 5—5

Keller und Facturen zur Ein-
sicht des Publicums.

G. Piccoli,
Apotheker „zum Engel“, Laibach,
Wienerstrasse.

Salbe
gegen Sommersprossen, Leberflecke,
Wimmerl etc., mit deren Gebrauch die-
selben in Kürze baldigst spurlos ver-
schwinden und blendend weissen Teint
hinterlassen.
I Tiegel 50 kr., Seife dazu 12 kr.,
liefert echt die (1747) 14—16
Einhorn - Apotheke
in Laibach, Rathhausplatz Nr. 4.

(2120—3) Nr. 4498.

**Reassumierung exec.
Realitätenversteigerung.**

Vom 1. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte
in Laibach wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des Johann
Bursch (durch Herrn Dr. v. Wurzbach)
die exec. Versteigerung der dem Martin
Tancik in Oberigg gehörigen, gerichtlich
auf 1984 fl. geschätzten, im Grundbuche
sub Einlage-Nr. 384 ad Sonnegg vor-
kommenden Realität im Reassumierungs-
wege bewilligt und hiezu die Feilbietungs-
Tagesatzung auf den

6. Juni l. J.,

vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei dieser Freibietung auch unter dem Schätzungswerte hintangegeben werden wird.

Die Licitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Licitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Licitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

R. f. städt.-deleg. Bezirksgericht Raibach,
am 12. März 1883.

(2195—3) Nr. 1541.
Dritte exec. Feilbietung.
 Bei fruchtlos verbliebener zweiten
 exec. Feilbietung wird
 am 8. Juni 1883

zur dritten exec. Feilbietung der den
Johann und Anton Logar und Stefan
Zerkosinovič von Lominje Hs. Nr. 14
gehörigen Realität Urb. Nr. 2 ad Neu-
töfel geschritten.
K. k. Bezirksgericht Jülyr.-Feistritz, am
7. Mai 1883.

(1975—2) Nr. 3915.
Executive
Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurkfeld wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Gurkfeld (nom. des hohen k. k. Aerrars) die executive Versteigerung der dem Anton Zdravje von Straža Nr. 3 gehörigen, gerichtlich auf 1381 fl. geschätzten Realität Urb.-Nr. 87 ad Gut Arch bewilliget und hiezu drei Feilbietungs-Tagsatzungen, und zwar die erste auf den
9. Juni,
die zweite auf den
7. Juli
und die dritte auf den
8. August 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhange angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Auktationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem

Anbote ein 10proc. Badium zu Handen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchssectract können in der dießgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. I. Bezirgsgericht Gurfeld, am 15. April 1883.

(1976—2) Nr. 3916.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**
Vom k. k. Bezirksgerichte Gurfeld
wird bekannt gemacht:
Es sei über Ansuchen des k. k. Steuer-
amtes Gurfeld (nom. des h. k. l. Aeras)
die executive Versteigerung der den Ma-
thäus und Josefa Soba von Robitz ge-
hörigen, gerichtlich auf 625 fl. geschätzten
Realität Urb.-Nr. 5 $\frac{1}{2}$, ad Frühmehrgilt
Gurfeld bewilligt und hiezu drei Fel-
bietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste
auf den

9. Juni,
die zweite auf den
7. Juli
und die dritte auf den
11. August 1883,
jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr,
hiergerichts mit dem Anhange angeordnet
worden, daß die Pfandrealtät bei der
ersten und zweiten Feilbietung nur um
oder über dem Schätzungswert, bei der
dritten aber auch unter demselben hintan-
gegeben werden wird.

Die Auktationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Auktant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Auktationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchsextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.
R. t. Bezirksgericht Gurtfeld, am 15. April 1883.

(2158—1) Nr. 3718.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des Anton Kraje von Metule wegen nicht erfüllter Relicitationsbedingungen die Relicitation der vom Johann Strukelj von Zaverh um 1500 fl. executiv erstandenen, dem Sebastian Turt von Topol gehörig gewesenen Realität sub Urb.-Nr. 229 ad Grundbuch Ortenegg bewilligt und zu deren Vornahme die Tagsatzung auf den

21. Juni 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet worden, dass obige Realität auch unter dem Erstehungspreise an den Meistbietenden wird hintangegeben werden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 23ten April 1883.

(2247—1) Nr. 2966.

**Uebertragung
executiver Feilbietungen.**

Ueber Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. des hohen k. k. Herars) wird die mit Bescheid vom 24. Dezember 1882, Z. 13019, auf den 29. März, 28. April und 2. Juni l. J. angeordnete exec. Feilbietung der dem Josef Homove von Zirkniz gehörigen Realität sub Rectf.-Nr. 338 ad Haasberg mit dem frühern Anhang auf den

21. Juni,

21. Juli und

23. August 1883,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts übertragen.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 6ten April 1883.

(2248—1) Nr. 1545.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Voitsch (nom. des h. k. k. Herars) die executive Versteigerung der dem Franz Branisel von Zirkniz gehörigen, gerichtlich auf 920 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 378 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

23. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Vadiums hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 6ten März 1883.

(2251—1) Nr. 2078.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Gostisa von Rabce die executive Versteigerung der dem Andreas Euf von Hotederschitz gehörigen, gerichtlich auf 1120 fl. geschätzten Realität Einlage Nr. 25 ad Katastralgemeinde Hotederschitz bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

23. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Vadiums hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 6ten März 1883.

(2039—1) Nr. 1870.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des Bartholmā Kovac von Patu wird die exec. Versteigerung der dem Johann Dormis von Patu gehörigen Realität Band V, folio 393 ad Freudenthal, im Schätzungswert pr. 2365 fl., mit drei Terminen auf den

22. Juni,

20. Juli und

21. August 1883,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzungswert erfolgen wird. — Vadium 10 Procent.

R. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 16. März 1883.

(2038—1) Nr. 1869.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Ueber Ansuchen des Bartholmā Kovac von Patu wird die exec. Versteigerung der dem Johann Dormis von Patu gehörigen Realität Band V, folio 393 ad Freudenthal, im Schätzungswert pr. 2365 fl., mit drei Terminen auf den

22. Juni,

20. Juli und

21. August 1883,

vormittags 11 Uhr, hiergerichts mit dem angeordnet, dass die dritte Feilbietung auch unter dem Schätzungswert erfolgen wird. — Vadium 10 Procent.

R. k. Bezirksgericht Oberlaibach, am 16. März 1883.

(2253—1) Nr. 2076.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Johann Modic von Bloška Polica die executive Versteigerung der der Helena Westek geb. Westek von Unterseedorf gehörigen, gerichtlich auf 927 fl. geschätzten Realität sub Rectf.-Nr. 630 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

23. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Vadiums hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 6ten März 1883.

(2252—1) Nr. 2077.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Michael Gostisa von Rabce die executive Versteigerung der dem Josef Vestove von Hotederschitz Nr. 10 gehörigen, gerichtlich auf 2165 fl. geschätzten Realität sub Einl.-Nr. 51 ad Katastralgemeinde Hotederschitz bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

23. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Vadiums hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 6ten März 1883.

(2234—1) Nr. 9427.

**Uebertragung
dritter exec. Feilbietung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Abelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Josef Gorup und Franz Kalister (durch Herrn Dr. Den) pcto. 153 fl. 23 kr. f. A. die mit Bescheid vom 20. Juni 1882, Zahl 4606, auf den 2. November 1882 anberaumte dritte exec. Feilbietung der dem Georg Sabec von Dorn gehörigen, auf 1680 fl. bewerteten Realität Urb.-Nr. 22 ad Herrschaft Prem auf den

8. Juni 1883,

vormittags 10 Uhr, hiergerichts mit dem vorigen Anhang übertragen worden.

R. k. Bezirksgericht Abelsberg, am 1. November 1882.

(2155—1) Nr. 2547.

Relicitation.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei über Ansuchen des k. k. Steueramtes Laas (nom. des hohen k. k. Herars) die Relicitation der vom Johann Strukelj von Zaverh um den Meistbot von 1500 fl. erstandenen, früher dem Sebastian Turt gehörig gewesenen Realität sub Urb.-Nr. 229 ad Grundbuch der Herrschaft Ortenegg wegen Nichterfüllung der Relicitationsbedingungen bewilligt und zu deren Vornahme die einzige Tagsatzung auf den

21. Juni 1883,

vormittags 9 Uhr, hiergerichts mit dem Bescheid angeordnet worden, dass obige Realität hiebei nöthigenfalls auch unter dem Schätzungswert an den Meistbietenden hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 15ten März 1883.

(2249—1) Nr. 1140.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird hiemit bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Stražisar von Niederdorf die executive Versteigerung der dem Franz Levar von Niederdorf gehörigen, gerichtlich auf 1260 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 564 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

23. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Vadiums hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 5ten März 1883.

(2250—1) Nr. 367.

**Executive
Realitäten-Versteigerung.**

Vom k. k. Bezirksgerichte Voitsch wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Modic von Bloška Polica die exec. Versteigerung der dem Anton Lušin von Ulata gehörigen, gerichtlich auf 2126 fl. geschätzten Realität Rectf.-Nr. 928 ad Haasberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagatzungen, und zwar die erste auf den

21. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

23. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben an den Meistbietenden gegen Erlag des 10proc. Vadiums hintangegeben werden wird.

R. k. Bezirksgericht Voitsch, am 1sten März 1883.

(2313—1) Nr. 4597.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei in der Executionssache des k. k. Steueramtes Laas gegen Johann Zakrajsek von Großoblat Nr. 5 den unbekannt wo befindlichen Erben der Tabulargläubiger Johann, Andreas und Johann Zakrajsek von Großoblat Herr Johann Kveder von Neudorf als Curator ad actum bestellt worden.

R. k. Bezirksgericht Laas, am 23ten Mai 1883.

(2207—1) Nr. 841, 1136, 1562, 1755, 1756, 1757, 1758, 1759 und 1760.

Erinnerung.

1.) Dem Franz Lozar; 2.) Johann Pintar; 3.) Paul Fric von Golenica; 4.) Juri Lavric von Travnik; 5.) Juri Lavric von Travnik; 6.) Anton Hodevar von Jurjovice; 7.) Tomaz Benčina von Segovavas; 8.) Maria Tanko, dann Michael, Gregor und Maria Buelj; 9.) Rosalia Dejak von Otavce, deren allfälligen Erben und Rechtsnachfolgern — sämtliche unbekannten Aufenthaltes — wird hiemit erinnert:

ad 1.) dass die auf seiner Realität Urb.-Nr. 292 ad Reifniz für Anton Gorse mit Obligation vom 13. Februar 1856 und Cession vom 29. April 1873 haftende Hypothekarforderung per 52 fl. 50 kr. im Theilbetrage per 8 fl. 54 kr. die an mj. Martin Gorse von Niederdorf sub 13. November v. J., Z. 8079, übertragen;

ad 2.) dass sub 24. Dezember v. J., Z. 9591, auf seine Realität Grundbuchs-Einlage Nr. 132 ad Katastralgemeinde Weiniz pcto. 360 fl. ö. W. f. A. das exec. Pfandrecht für Feini Prijatelj im Grunde notariellen Schuldbriefes vom 20. November 1876 bewilligt wurde, dass weiters die Einverleibung der Besetzung;

ad 3.) dass für ihn bei Rectf.-Nummer 2080, pag. 44 ad Gottschee, seit 17. März 1804 mit 147 fl. 30 kr. f. A. haftenden Pfandrechtes im Grunde der Meistbetsvertheilung vom 28. August 1881, Z. 3399, sub 3. September 1882, Z. 6460;

ad 4.) und 5.) die Einverleibung des Pfandrechtes bei seiner Realität Urb.-Nr. 1336 ad Reifniz für Adolf Lunafel pcto. 205 fl. auf Grund des Kaufvertrages vom 18. Oktober 1882 sub 17. November 1882, Z. 8202, sowie Einverleibung des exec. Pfandrechtes pcto. 114 fl. f. A. für Maria Benčina von Travnik infolge Vergleiches vom 13. November 1882, Z. 6659, ab 17ten November v. J., Z. 8209;

ad 6.) die Lösung des abweislichen Bescheides vom 8. Februar 1882, Zahl 991, bei Grundbuchs-Einlage Nr. 17 ad Katastralgemeinde Jurjovice sub 8ten Dezember v. J., Z. 8877;

ad 7.) die Einverleibung des executiven Pfandrechtes bei seiner Realität Urb.-Nr. 1336/A ad Reifniz pcto. 35 fl. ö. W. f. A. für Maria Benčina sub 20. Dezember v. J., Z. 9500, endlich

ad 8.) die Einverleibung der Uebertragung der für sie bei Urb.-Nr. 170 ad Reifniz mit Ehevertrag vom 10ten Jänner 1837 mit 150 fl. f. A. haftenden Forderung auf die neu eröffnete Grundbuchs-Einlage Urb.-Nr. 170/A ad Herrschaft Reifniz sub 24. Dezember 1883, Z. 9592;

ad 9.) die Uebertragung der für sie bei Grundbuchs-Einlage Nr. 62 der Katastralgemeinde Weiniz mit Obligation vom 26. Mai 1855 mit 115 fl. 59 kr. haftenden Forderung auf das Trennstück Grundbuchs-Einlage Nr. 173 der Katastralgemeinde Weiniz der Marianna Lovšin von Zapotol — bewilligt und Herr Franz Erhovnic, k. k. Notar in Reifniz, unter einem als Curator ad actum aufgestellt und ihm die bezüglichen Bescheide zugefertigt wurden.

R. k. Bezirksgericht Reifniz, am 23ten März 1883.

(1967—2)

Nr. 3201.

Bekanntmachung.

Für Rozanc Ignaz von Unterplanina — Turk Matthäus von Niederdorf — Eifer Maria von Niederdorf — Sega Matthäus von Grahovo — Podboj Andreas, Mathias und Maria von Kallensfeld — Prudic Maria und Elisabeth von dort — Klanec Mathias, Kasper, Jakob, Georg, Lorenz und Gertraud von Zernovica — Stuk Helena und Gregor von Niederdorf — Lenček Mathäus von Planina — Modic Josef, Johann, Andreas und Maria von Zirkniz — Kofalj Matthäus von Cevca — Walneršič Johann, Mathias, Thomas, Margareth und Elise von Zernovica — Vidrih Andreas, Agnes, Theresia und Johann von Kallensfeld — Jager Anton, Jakob und Johann von Unterloitsch — Pavlovčič Lukas von Laze — Vidrih Johann von Oberplanina — Maček Mathias, Maria, Helena und Elisabeth von Unterloitsch — Rozanc Johann und Telič Andreas von Zernovica — Tegel Jakob von Cevca — Skof Elisabeth, Maria, Helena, Agnes und Mathäus von Martinsbach — Debevc Johann, Maria, Helena, Agnes und Mathäus von Martinsbach — Debevc Johann, Maria, Helena und Michael von Bigaun — Intihar Johann und Gertraud von Kozjek — Turk Ursula, Maria, Mina und Francisca von Martinsbach — Godeša Maria von Seedorf — Pavlovčič Lukas von Jakobovice — Zalar Andreas, Agnes, Maria, Ursula und Anna von Seedorf — Urbas Maria von Niederdorf — Masle Johann, Valentin, Mathäus und Helena von Brod — Krajnc Maria und Helena von Wesulak — Kolar Margareth, Maria und Martin von Planina — Vidrih Johann von Garčarevec — Kosčat Anton, Helena und Maria von Zernovica — Svigelj Gregor und Maria von Zirkniz — Caserman Johann von Zirkniz — Raider Gertraud von Kirchdorf — Meze Apollonia von Brod — Zure Katharina von Laze — Urbas Anton und Maria von Eibenschuss — Plečnik Andreas und Maria von Hoteberschitz — Meze Apollonia von Brod — Tomazin Lorenz und Gertraud von Neuwelt — Cvetko Agnes, Maria und Theresia von Martinsbach — Matičič Andreas von Eibenschuss — Turšič Franz und Gertraud von Bigaun — Gabrajna Mathias von Mauniz — Vidrih Johann von Kallensfeld — Jager Jakob von Unterloitsch — Nagode Anton und Ursula von Oberloitsch — Poženu Maria von Neuwelt — Sebenik Ursula von Brod — Krašovic Margareth und Gertraud von Ula — Urbančič Urban und Katharina von Oberloitsch — Drenik Anton, Andra, Maria, Gertraud und Maria von Zirkniz — Samša Georg von Medvedjebrdo — Plešner Josef von Oberdorf — Vidmar Maria, Helena, Agnes und Maria von Bigaun — Miklavčič Jakob, Andreas und Margareth von Kallensfeld — Sebenik Maria von Brod — Mahne Lucia und Anna von Grahovo — Lenček Maria von Mauniz — Marolt Maria, Agnes und Theresia von Ula — Gorše Mathäus von Zirkniz — Strukelj Jakob, Anton, Margareth und Lorenz von Ula — Godeša Maria, Johann, Aloisia und Stefan von Oberplanina — Sega Maria, Georg und Franz von Zernovica — Nagode Eliza, Paul und Katharina von Neuwelt — Korče Johann von Hoteberschitz — Strukelj Anna von Grahovo — Devjak Jakob und Anton von Brod — Devjak Agnes und Maria von Brod — Pelan Andreas, Ursula, Anna und Maria von Kallensfeld — Ferina Johann von Kirchdorf — Sigmund Maria von Zernovica — Zigon Maria, Theresia, Josef und Johann von Garčarevec — Petrič Johann von Grahovo — Matičič Lukas von Kafe — Klemenc Andreas von Jakobovice — Blažič Johann von Niederdorf — Turšič Maria von Bigaun — Simčič Gregor, Georg, Lorenz und Ursula von Mauniz — Vitič Andreas, Johann und Maria von Zirkniz — Godeša Johann von Planina — Ostanek Andra und Helena

von Unterplanina — Poženu Maria, Franz und Josef von Garčarevec — Ostanek Helena von Unterplanina — Vidrih Matthäus, Johann, Franz und Theresia von Stermca — Zerman Simon, Ursula, Anton und Mathias von Seedorf — Kolar Maria, Johanna, Johann und Mathias von Unterplanina — Beber Andreas von Selzsch — Klanec Josef von Garčarevec — Oblat Johann von Ravnik — Osaben Jakob von Grahovo — Prudic Francisca von Niederdorf — Rozanc Ursula von Bigaun — Klemenc Franz, Francisca und Theresia von Jakobovice — Obreza Gregor, Franz, Helena, Johann und Francisca von Wesulak — Podboj Josef und Franz von Unterplanina — Perenič Francisca von Planina — Milavc Johann und Johanna von Kirchdorf — Podboj Johann von Planina — Vidmar Maria, Anton und Margareth von Sevd — Kolar Lorenz, Maria, Johann, Johann, Katharina und Theresia von Laze — Osaben Mathias und Maria von Zirkniz — Bakrajšek Francisca von Planina — Svigelj Josef und Anton von Martinsbach — Merhar Anton von Planina — Ubovc Lukas von ? — Milavc Elisabeth und Franz von Planina — Gabrovšek Maria, Apollonia, Johann, Ursula und Josef von Hoteberschitz — Meden Josef, Georg und Helena von Bigaun — Zelan Jakob von Ziberse — Urb Jakob von Zirkniz — Ubovc Thomas von Mauniz — Steržaj Ursula und Maria von Kafe — Staringer Anton von Unterloitsch — Rebe Mathias und Jakob von Seedorf — Mazi Francisca von Zirkniz — Petrovič Mathias, Johann, Johanna, Anna und Elisabeth von Kave — Urbas Anton von Eibenschuss — Mramor Johann, Jakob, Gertraud, Margareth und Franz von Dronica — Grebernjak Andreas und Agnes von Zirkniz — Meden Anton von Niederdorf — Rozanc Mathias von Bigaun — Surc Gertraud, Agnes und Georg von Mauniz — Pogorelec Maria, Johann und Ferni von Planina — Giti Ursula von Seedorf — Ule Maria von Niederdorf — Dolenc Maria und Michael von Ziberse — Poženu Gregor, Georg, Helena, Agnes, Maria, Johann und Theresia von Petkove — Mahorčič Josef von Oberplanina — Podboj Lorenz und Paul von Stermca — Debevc Anna von Kafe — Primožič Blas und Maria von Oberslemen — Krišaj Jakob und Andreas von Brod — Blažon Andreas und Franz von Laze — Mihevc Johann von Voitsch — Grovatin Johann und Mathias von Laze — Junc Anton und Ursula von Laze — Merlat Anna von Hoteberschitz — Fernejčič Franz und Maria von Mauniz — Meden Kasper und Maria von Sevd — Mele Lorenz von Zirkniz — Petrič Johann und Maria von Oberplanina — Fernejčič Johann von Mauniz — erliegen schon über 30 Jahre Privatschuldscheine und andere Urkunden.

Die Eigentümer dieser Urkunden werden in Gemäßheit des Hofdecretes vom 1. Mai 1837, Nr. 199 J. G. S., aufgefördert, binnen einem Jahre, sechs Wochen und drei Tagen

so gewiss hiergerichts um die Erlaßung derselben anzusuchen, widrigenfalls diese Urkunden nach Ablauf der Edictalfrist aus der cassemäßigen Verwaltung ausgeschieden und lediglich in die diesgerichtliche Registratur hinterlegt werden würden.

R. t. Bezirksgericht Voitsch, am 27sten April 1883.

(2121—2)

Nr. 4680.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht: Es sei über Ansuchen des Johann Leustek in Kleinschitz die executive Versteigerung der dem Valentin Kikel in Zapotol gehörigen, gerichtlich auf 2587 fl. 40 kr. geschätzten, im Grundbuche sub Urb.-Nr. 489, Rectf.-Nr. 208 ad Sonn-

egg, vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

6. Juni,

die zweite auf den

7. Juli

und die dritte auf den

4. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. t. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 13. März 1883.

(2119—2)

Nr. 7001.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der krainischen Sparcasse in Laibach die executive Versteigerung der dem Michael Remšgar in Dragomer gehörigen, gerichtlich auf 1898 fl. 40 kr. geschätzten, im Grundbuche sub Urb.-Nr. 191 ad D. R. D. Commenda Laibach, Band I, fol. 461, vorkommenden Realität bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

6. Juni,

die zweite auf den

7. Juli

und die dritte auf den

8. August 1883,

jedesmal vormittags von 10 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. t. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 3. April 1883.

(2015—2)

Nr. 664.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Mathias Gliebe von Kufendorf die executive Versteigerung der den Eheleuten Jakob und Johanna Blut von Schwerz Nr. 32 gehörigen, gerichtlich auf 310 fl. geschätzten Realität tom. VI/a, fol. 30, Rectf.-Nr. 279 1/2 ad Herrschaft Seisenberg bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

4. Juni,

die zweite auf den

4. Juli

und die dritte auf den

6. August 1883,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. t. Bezirksgericht Seisenberg, am 4. März 1883.

(2111—2)

Nr. 9382.

Bekanntmachung.

In der Executionssache der Maria Gregore (durch Dr. Jarnik) gegen Mathias Cernivec von Poblaniše peto. 83 fl. 33 1/2 kr. s. A. wurde Herr Dr. Anton Pfefferer, Advocat in Laibach, für den laut Dienersrelation vom 2. Mai 1883, Z. 9382, heuer verstorbenen Tabulargläubiger Jakob Gale von Dule respective dessen unbekannte Erben unter gleichzeitiger Zustellung des diesgerichtlichen Bescheides vom 17. April 1883, Z. 5208, mit welchem die Tagssatzung zur Anmeldung und Liquidierung der Forderungen auf den Realitätenmeistbot pr. 730 fl. auf den

9. Juni l. J.

angeordnet wurde, zum Curator ad actum bestellt.

Hievon werden die unbekannten Erben und Rechtsnachfolger nach Jakob Gale behufs Wahrung ihrer Rechte verständigt.

R. t. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 7. Mai 1883.

(2069—2)

Nr. 1240.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Landstraß wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Herrn Anton Majzel von St. Barthelma (Cessionär des Franz Belle) die exec. Versteigerung der dem Anton Jalovec von Sutna gehörigen, gerichtlich auf 1085 fl. geschätzten Realität sub Einlage-Nr. 197 der Katastralgemeinde Heiligenkreuz bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

6. Juni,

die zweite auf den

4. Juli

und die dritte auf den

7. August 1883,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, in der Gerichtskanzlei zu Landstraß mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtät bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbucheextract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. t. Bezirksgericht Landstraß, am 6. April 1883.

(1977—2)

Nr. 4115.

Executive

Realitätenversteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gurtfeld wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Leopold Rosem von Arto die executive Versteigerung der dem Mathias Sribar von Stermoreber gehörigen, gerichtlich auf 457 fl. geschätzten Realitäten Berg-Nr. 1, 5, 10/3, 366/1 und 366/3 ad Herrschaft Thurnamhart bewilligt und hiezu drei Feilbietungs-Tagssatzungen, und zwar die erste auf den

16. Juni,

die zweite auf den

21. Juli

und die dritte auf den

25. August 1883,

jedesmal vormittags von 9 bis 12 Uhr, hiergerichts mit dem Anhang angeordnet worden, daß die Pfandrealtäten bei der ersten und zweiten Feilbietung nur um oder über dem Schätzungswert, bei der dritten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitationsbedingungen, wornach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie die Schätzungsprotokolle und die Grundbucheextracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden. R. t. Bezirksgericht Gurtfeld, am 20sten April 1883.

Pager in modernsten Polamenten und Seidenstoffen sowie sämtlichen Aufputzartikeln für Damenkleider bei

Heinrich Renda, Laibach.

Versendungen nach auswärts sehr pünktlich und solid.

(1286) 18

In der

Buchhandlung Ig. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg in Laibach ist zu haben:

Der Mensch u. sein Geschlecht

oder Belehrungen über die Geheimnisse der menschlichen Natur, über physische Liebe, Naturzweck, Schwangerschaft, eheliche Geheimnisse und die Wiederherstellung der geschwächten Manneskraft. 2—1

Von Dr. Albrecht. Sechzehnte Auflage. Preis 90 kr., pr. Kreuzbandversendung 95 kr. Ernst'sche Buchhandlung, Quedlinburg.

Kaffee-Preisermässigung.

Ludwig Harling & Co., Hamburg

liefern nur garantiert feine Sorten zu ausserordentlich billigen Preisen portofrei gegen Nachnahme: (2210) 5—3

5 Kilo Santos, ergiebig	fl. 3,—
5 " Mokka, afrik., sehr beliebt	" 3,60
5 " Cuba, brillant	" 4,50
5 " Portorico, vorzüglich	" 4,80
5 " Ceylon, feinste Qualität	" 5,—
5 " Gold-Menado, hochedel	" 5,40
5 " Mokka, arab., feurig	" 6,—

Patent-Rasenmäher

(Specialität) der k. k. priv. Maschinenfabrik von **Kraus und Comp.**, Wien, Währing. Leicht handlich, viel leistend und praktisch erprobt, daher für Besitzer kleiner und grosser Gärten bestens zu empfehlen. Schnittbreite 400 und 500 Mm. Preis 12 bis 15 fl. [2075] 10 5

(2318) **Täglich** 3—3

Gefrorenes
im Café Elefant.

„Azienda“

österreichisch - französische Elementar- und Unfall-Versicherungsgesellschaft in Wien.

Wir beehren uns hiemit bekannt zu geben, dass wir Versicherungen gegen

Hagelschaden

in

Steiermark, Kärnten und Krain

zu günstigen Bedingungen und festen Prämien ohne Nachschussverbindlichkeit leisten.

Schäden werden coulant liquidiert und prompt zur Auszahlung gebracht.

Bewerbungen um Agentenschaften in Orten, in denen unsere Gesellschaft nicht vertreten ist, nimmt entgegen und jede gewünschte Auskunft erteilt die (1746) 10—8

Repräsentanz in Graz

für Steiermark, Kärnten und Krain und die Hauptagentur in Laibach bei

Wilhelm Mayr,

Apotheker, Franciscanerplatz Nr. 2

Specialarzt

Dr. Hirsch

heilt geheime Krankheiten jeder Art (auch venerale), insbesondere Harnröhrenflüsse, Pollutionen, Mannesschwäche, syphilitische Geschwüre, Hautausschläge, Fluss bei Frauen, ohne Beeinträchtigung des Patienten nach neuester wissenschaftlicher Methode unter Garantie in kürzester Zeit gründlich (discret). Ordination:

Wien, Mariahilferstrasse 31, täglich von 9 bis 6 Uhr, Sonn- und Feiertage von 9 bis 4 Uhr. Honorar mäßig. Behandlung auch brieflich, und werden die Medicamente besorgt.

(1651) 19

Hauptagentur.

Eine auf dem hiesigen Platze seit mehreren Jahren bereits eingeführte **Lebensversicherungs-Anstalt** sucht eine mit den hiesigen Verhältnissen gut versierte **Persönlichkeit** für die Führung der Hauptagentur gegen hohe Provision zu engagieren. (2335) 3-2

Offerte schriftlich oder mündlich werden im Hôtel „Stadt Wien“, Zimmer Nr. 11, entgegen genommen.

(2281—1)

Nr. 3015.

Einleitung zur Todeserklärung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Gottschee wird hiemit bekannt gemacht, dass über Ansuchen des Josef Djura von Djurinj der am 22. Dezember 1803 zu Joče Nr. 5 geborene Stefan Skilian, nachdem derselbe innerhalb der im Edicte vom 11. Jänner 1882, Z. 156, bis 15ten Februar 1883 bestimmten Frist sich weder hiergerichts noch bei dem für ihn aufgestellten Curator Herrn Johann Erter gemeldet, noch auch das Gericht auf eine andere Art in die Kenntnis seines Lebens gesetzt hat, für todt erklärt wird.

K. k. Bezirksgericht Gottschee, am 25. April 1883.

(2142—1)

Nr. 3050.

Einleitung zur Amortisierung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über das Ansuchen des Barthelmä und der Maria Ocepel von Leše de praes. 19. April 1883, Z. 3050, in die Einleitung des Verfahrens zur Amortisierung der auf ihrer Realität Einlage Nr. 7 der Steuergemeinde Roviše im Grunde der Heiratsabende vom 10ten Jänner 1794 für Helena Simončič von Leše haftenden Rechte und der im Grunde des Vergleiches vom 16. Februar 1827 für die Kaspar Simončič'schen Pupillen haftenden Darlehensforderung pr. 128 fl. 35 1/2 kr. C. M. bewilligt worden.

Es werden daher die obbenannten Tabulargläubiger, deren allfälligen unbekannten Erben und Rechtsnachfolger, sowie alle, welche auf obige Forderungen Ansprüche erheben, aufgefordert, diese längstens bis 15. Mai 1884

hiergerichts anzumelden, als widrigens nach Ablauf dieser Frist über weiteres Ansuchen mit der Amortisation vorgegangen werden wird.

K. k. Bezirksgericht Littai, am 20sten April 1883.

(1953—3)

Nr. 1634.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laß wird bekannt gemacht, dass Josef Miklavčič, unehelicher Sohn der Anna Miklavčič, am 10. Juli 1874 im Militärspitale zu Klagenfurt ab intestato verstorben ist.

Da der Aufenthalt der einzigen Erbin Anna Miklavčič dem Gerichte unbekannt ist, so wird dieselbe aufgefordert, sich binnen einem Jahre hiergerichts zu melden.

K. k. Bezirksgericht Laß, am 24sten April 1883.

Zur Kaiserreise.
Preiscourants für k. k. Staats-Beamte über
Uniformkleider u. Uniformsorten

versendet franco die (1744) 40—13

Uniformierungs-Anstalt „zur Kriegsmedaille“ Moritz Tiller & Co., Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. Zahlungsmodalitäten je nach Uebereinkunft.

Sagholz - Verkauf.

Am 7. Juni l. J. um 9 Uhr früh werden auf zwei Sägen in Straine

circa 1400 Stück weiche Mercantilklöße und
„ 600 „ Eichenauschnitte

an den Meistbietenden partienweise oder in toto nach Cubikinhalt veräußert, hiebei werden auch schriftliche Offerte, belegt mit 100 fl. Badium, angenommen. Nähere Auskünfte erteilt

(2332)

die Vermögensverwaltung der Stadt Stein.

(1847—3)

Stev. 3988.

(1889—2)

Stev. 4116.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki daje na znanje:

Na prošnjo Antona Pluta iz Vrtač šte. 9 ponovi se z odlokom dné 20ega oktobra 1882, šte. 10 558, vstavljena tretja eksek. dražba zemljišča Janeza Starašiničevega iz Krasinca šte. 17 na dan

6. junija 1883

ob 10. uri zjutraj s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 5. aprila 1883.

(2086—3)

Nr. 4239.

Bekanntmachung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Laas wird hiemit bekannt gegeben:

Es sei den unbekannten Erben nach Johann, Andreas, Josef, Mathias, Gertraud, Maria, Helena und Adam Hofec von Podlaas Herr Johann Bendina von Altenmarkt unter gleichzeitiger Zustimmung der Real-Feilbietungsbescheide vom 5. März 1883, Z. 648, als Curator ad actum bestellt worden.

K. k. Bezirksgericht Laas, am 10ten Mai 1883.

(2114—3)

Nr. 4360.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird hiemit bekannt gemacht, dass der Frau Johanna Luzer aus Laibach, derzeit unbekannten Aufenthaltes, resp. deren Erben Herr Dr. Munda, Advocat in Laibach, als Curator ad actum bestellt und demselben gleichzeitig der Beschlusses vom 4. Dezember 1882, Z. 26802, beändigt worden ist.

K. k. städt.-deleg. Bezirksgericht Laibach, am 23. März 1883.

(2141—1)

Nr. 3049.

Einleitung zur Amortisierung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Littai wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Matthäus Avbelj von Kresznitzberg de praes. 19ten April 1883, Z. 3049, in die Einleitung des Verfahrens zur Amortisierung der auf seiner Realität Einlage Nr. 4 der Catastralgemeinde Kresznitzberg im Grunde des Schuldscheines vom 22. Jänner 1822 für Maria, Ursula und Josef Avbelj von Kresznitzberg haftenden Forderung von je 60 fl. C. M. bewilligt worden.

Es werden daher die obbenannten Tabulargläubiger, deren allfälligen unbekannten Erben und Rechtsnachfolger, sowie alle, welche auf diese Forderung Ansprüche erheben, aufgefordert, diese längstens

bis 15. Mai 1884

hiergerichts anzumelden, als widrigens nach Ablauf dieser Frist über weiteres Ansuchen mit der Amortisation vorgegangen werden würde.

K. k. Bezirksgericht Littai, am 20sten April 1883.

Oklic.

Z odlokom dné 24. novembra 1882, šte. 12 933, določena in vstavljena tretja eksek. realna prodaja Martina Nemaničevega, sodno na 7250 gold. cenjenega zemljišča, ležečega v Želebeji, se dan obravnave na

22. junija 1883

s pridržanjem kraja, časa in prejšnega dodatka ponovi.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dné 8. aprila 1883.

(2088—3)

Nr. 1526.

Zweite exec. Feilbietung.

Es wird kundgemacht, dass aus Mangel an Kauflustigen am 9. Mai zur zweiten exec. Feilbietung der Realität Einlage Nr. 97 der Catastralgemeinde Savenstein in der Executionssache des k. k. Steueramtes Ratschach gegen Josefa Lipoglavšek und Anton Sipar

am 8. Juni 1883

gemäß Edictes vom 23. Februar 1883, Z. 604, abgehalten werden wird.

K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 10. Mai 1883.

(2025—3)

Nr. 2700.

Uebertragung dritter exec. Feilbietung.

Ueber Ansuchen des Franz Matičič von Slivice wird die mit Bescheid vom 16. September 1882, Z. 9271, auf den 15. März 1883 angeordnet gewesene dritte exec. Feilbietung der dem Valentin Zuvanič von Mauniz gehörigen, gerichtlich auf 1937 fl. 50 kr. bewerteten Realität sub Rectf.-Nr. 235 ad Haasberg wegen schuldigen 46 fl. f. A. auf den

2. Juni 1883,

vormittags 9 Uhr, loco rei sitae parzellenweise mit dem früheren Anhang übertragen.

K. k. Bezirksgericht Loitsch, am 20. März 1883.

(2112—3)

Nr. 6341.

Bekanntmachung.

Vom k. k. städt.-deleg. Bezirksgerichte in Laibach wird über Ansuchen des Johann Sever von Brezovica Nr. 19 die Verständigung der Tabulargläubiger seiner Realität Rectf.-Nr. 68 ad Magistrat Laibach von der beabsichtigten lastenfremden Trennung der Parzellen Nr. 674 Steuergemeinde Brezovica von obiger Realität den verstorbenen Tabulargläubiger Georg Anapic, Miza, Josefa, Helena, Mina, Rušar, Josef Babinč, Andreas Ruš, Maria Sever, Andreas und Maria Sever, und resp. deren unbekannten Rechtsnachfolger hiermit bekannt gegeben, dass sie dieselben und zur Wahrung ihrer Rechte als Tabulargläubiger Johann Plešto von Brezovica Nr. 30 als Curator ad actum bestellt und demselben der diesgerichtliche Bescheid vom 24. März 1883, Z. 6341, zugestellt worden ist.

Laibach am 24. März 1883.